



**Bund Deutscher Radfahrer e.V.**

**GENERALAUSSCHREIBUNG 2013**

Grundlage dieser „BMX- Generalaussschreibung 2013 sind die „Sportordnung“ (SpO) sowie die „Wettkampfbestimmungen BMX“ (WB BMX) des BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR) in ihren jeweils gültigen Fassungen.

## KLASSENEINTEILUNG 2013

Nach Lebensalter und Geschlecht sind die Sportler/innen in Klassen eingeteilt. Die Einteilung in Altersklassen erfolgt nach Geburtsjahrgängen. In der BMX-Rennsaison 2013 bestehen folgende Rennklassen:

### 20"-Radklassen

U9, männlich	Jahrgänge 2008 bis 2005
U9, weiblich	Jahrgänge 2008 bis 2005
U11, männlich	Jahrgänge 2004 und 2003
U11, weiblich	Jahrgänge 2004 und 2003
U13, männlich	Jahrgänge 2002 und 2001
U13, weiblich	Jahrgänge 2002 und 2001
Schüler (U15)	Jahrgänge 2000 und 1999
Schülerinnen (U15)	Jahrgänge 2000 und 1999
Jugend, männlich (U17)	Jahrgänge 1998 und 1997
Jugend, weiblich (U17)	Jahrgänge 1998 und 1997
Junioren (U19)	Jahrgänge 1996 und 1995
Juniorinnen (U19)	Jahrgänge 1996 und 1995
17 - 29	Jahrgänge 1996 bis 1984 (geändert 23.04.2013)
30 - 39	Jahrgänge 1983 bis 1974
40 +	Jahrgänge 1973 und älter
Elite Männer	Jahrgänge 1994 und älter
Elite Frauen	Jahrgänge 1994 und älter

### Cruiser-Radklassen

Cruiser 16 under	Jahrgänge 1997 und jünger
Cruiser 17-29	Jahrgänge 1996 und 1984
Cruiser Senioren I	Jahrgänge 1974 bis 1983
Cruiser Senioren II	Jahrgänge 1969 bis 1973
Cruiser Senioren III	Jahrgänge 1964 bis 1968
Cruiser Senioren IV	Jahrgänge 1963 und älter

Klassenzusammenlegungen regeln die „BMX Wettkampfbestimmungen“ (4.2). Eine Ausnahme bildet die Klasse U9 männlich, sowie die weiblichen Klassen, die bereits ab 3 gemeldeten (eingeschriebenen) Sportlern(in) ausgetragen werden darf.

Ausrichtern von BMX-Rennen ist es freigestellt, für ihre genehmigten Rennen sogenannte Veranstaltungsrennklassen einzurichten. Dadurch wird es dem Ausrichter von BMX Rennen möglich, für eine Rennveranstaltung Rennklassen außerhalb der bestehenden Klasseneinteilung nach seinem Belieben zusammenzustellen. Er hat dies in seiner Renn-Ausschreibung ausdrücklich zu vermerken. Die zu entrichtende Meldegebühr entspricht dabei der altersniedrigeren Klasse. Ein eventuelles Preisgeld ist entsprechend anzupassen.

Gefördert vom:



Bundesministerium  
des Innern

**JA SOLAR**



**ŠKODA**



Veranstalter von BMX-Rennen, welche die Klasseneinteilungen gemäß der Wettkampfbestimmungen BMX ausschreiben, sind verpflichtet, bei möglichen Klassenzusammenlegungen auch nach den Wettkampfbestimmungen zu verfahren.

## MELDEGEBÜHREN

Die Meldegebühren für den Start betragen

- bei landesverbands- und bundesoffenen BMX Rennen:

für alle 20" m/w - U9 bis Junioren	€ 7,-
für alle 24"	€ 7,-
für die 20"- Klasse Elite Männer	€ 15,-
für Anfänger in allen Klassen	Höhe liegt im Ermessen der Veranstalter

- bei der Deutschen BMX Meisterschaft und im BMX Deutschland- Cup 2013:

für alle Klassen	€ 10,-
------------------	--------

- bei internationale Rennen entsprechend der amtlichen Ausschreibungen

Die Meldegebühr ist wie in den amtlichen Ausschreibungen gefordert zu entrichten.

## STARTNUMMERN

### Startnummern national

Grundlage für die nationale Startnummernvergabe für die Rennsaison 2013 ist der Endstand der BMX- Ranglisten (Bundesrangliste, Nachwuchsrangliste sowie Cruiserrangliste) der Rennsaison 2012. Nach dem Endstand der BMX-Ranglisten der Bundesliga und des Nachwuchs-Cups werden je Klasse die sich ergebenden Startnummern nach Rangfolge für 2013 vergeben.

Dabei erhält der Ranglistenerte der jeweiligen Rangliste der entsprechenden Altersklasse die Startnummer 1, der Ranglistenzweite die Startnummer 2 usw. bis zum letzten Fahrer/ zur letzten Fahrerin, der/ die noch mindestens 1 Punkt erreicht hat.

Wenn ein Fahrer (eine Fahrerin) altershalber in eine höhere Klasse aufrückt und dadurch zwei gleiche Startnummern in einer Klasse vorhanden sein könnten, so muss vor die Startnummer des Aufrückers eine 0 hinzugefügt werden. Die Fahrer/innen, für die sich aufgrund der Ranglisten keine Startnummern ergeben haben, erhalten diese in der Reihenfolge der Lizenzantragseingänge.

Die Startnummernvergabe ist gebührenfrei.

Alle Fahrer/innen mit einer für 2013 gültigen BDR/ UCI- Lizenz müssen über ihren Radsport- Landesverband ihre Startnummer für die BMX- Rennsaison 2013 abfragen.

Die Abfrage muss vom Landesverband an Heinz Plein ( [borabora@superkabel.de](mailto:borabora@superkabel.de) ) und an den BDR gesandt werden und folgende Angaben enthalten:

*Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, Verein und Startklasse  
(wenn Doppelstarter, dann beide Klassen, 20" und Cruiser).*

*Die vergebenen Startnummern werden in Listen erfasst und an die Landesverbände versandt.*

*Fahrer/innen, die keine Startnummer haben und/ oder aus einer anderen Radsportdisziplin kommen und mit einer gültigen BDR- Lizenz an einem BMX-Rennen teilnehmen wollen, erhalten vom Veranstalter eine Tagesstartnummer. Diese Tagesstartnummer ist nur für die betreffende Veranstaltung gültig. Beginnend bei 201 werden die Startnummern aufsteigend (nicht getrennt nach Klassen) vom Veranstalter vergeben und in die Meldeliste eingetragen. Der Veranstalter kann vorgefertigte Plates ausgeben. Wenn der Veranstalter keine Plates vorrätig hat, muss sich der Sportler ein Plate mit der vergebenen Startnummer anfertigen.*

### **Startnummern international**

Die Vergabe der internationalen Startnummern regeln die entsprechenden Richtlinien des UCI BMX rule book in seiner gültigen Fassung.

Es werden internationale Startnummern für 2013 in allen Klassen von der UEC vergeben. Eine Abfrage auf Erteilung einer internationalen Startnummer muss nicht erfolgen, die Startnummer wird mit der Meldungen zum ersten internationalen Rennen der BMX-Rennsaison 2013 von der UEC erteilt.

Bei Finalteilnehmern der BMX Europameisterschaft/ der BMX European Challenge 2012 und/ oder der BMX Weltmeisterschaft/ der BMX World Challenge 2012 ist die Angabe der Finalplatzierung erforderlich.

## **AUSTRAGUNGSMODUS**

### **Vorläufe**

Es werden in allen Klassen 3 Vorläufe gefahren. Die Anzahl der Punktbesten einer Vorlaufgruppe, welche die nächstmögliche Finalrunde erreichen, regelt das im Anhang 3.1 der BMX Ausschreibungen genannte Laufeinteilungsschema. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Platzierung im 3. Vorlauf. Bei allen Startklassen, in denen es aufgrund der Starteranzahl kein Finale gibt, wird ein zusätzlicher Vorlauf gefahren. Die Punktezuerteilung bzw. Punktwertung erfolgt wie in den Vorläufen. Bei Punktgleichheit nach dem 4. Vorlauf entscheidet das Ergebnis des zusätzlichen Laufes.

Die Laufeinteilung bei buo Rennen kann nach Laufeinteilungsschema Anhang A oder B vorgenommen werden. Die Einteilung obliegt dem Veranstalter.

### **Zwischenfinale/Finale**

Zwischenfinale und Finale werden in einem Lauf entschieden. Die Anzahl der Sportler, die die nächste Runde erreichen, regelt das im Anhang genannte Laufeinteilungsschema. Bei Klassen, die ein ½ Finale fahren, ist es Veranstaltern eines buo Rennens frei gestellt ein B Finale zu fahren. Die Startplatzwahl in allen Ausscheidungsrunden nach den Vorläufen, im zusätzlichen Lauf und im Finale erfolgt in Übereinstimmung mit dem Resultat der vorangegangenen Läufe (freie Startplatzwahl der Fahrer, Betreten des Gates in der Reihenfolge, die auf der Laufliste vermerkt ist).

[UEC-Terminologie, November 2007: Starting positions in all qualifying rounds after the motos and in the main are determined according to the result of the previous races (free choice of riders when they come to the gate in the order of the printed moto sheet).]

## **WERTUNGEN**

*Tagessieger/in einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der besten Platzierung im Finale. Gesamtsieger/in einer Klasse ist der/die Fahrer/in mit der höchsten Wertungspunktzahl aus allen gefahrenen Rennen der Rennserie. Bei Punktgleichheit von zwei oder mehreren Sportlern entscheidet die bessere Platzierung im letzten Rennen der Rennserie.*

Gefördert vom:



Bundesministerium  
des Innern

**JA SOLAR**



**ŠKODA**

**BIO RACER**  
SUPERIOR CYCLING WEAR

## BEKLEIDUNG

Abweichend zur Wettkampfbestimmung (10.3) ist für alle an einer BMX – Rennveranstaltung teilnehmenden Sportler(innen) das Tragen eines Full Face Helmes Pflicht. Abweichend zur Wettkampfbestimmung ist das Tragen einer kurzen Rennhose mit Knie- und Schienenschonern erlaubt. (entsprechend UCI Reglement Ziff. 6.1.057) Ergänzend zu den Wettkampfbestimmungen (10.3) haben die Sportler/innen zur Siegerehrung in Rennbekleidung einschließlich Sportschuhen zu erscheinen. Alternativ ist das Tragen eines Trainingsanzuges (Jacke und Hose) sowie Sportschuhe möglich.

## SANITÄTSDIENST

Die Bestimmungen für den Sanitätsdienst sind in den WB 2.3 verankert. Die Bereitschaft eines Rennarztes vor Ort wird empfohlen. Gesonderte Bestimmungen für die BMX –Bundesliga, BMX Cup und BMX Cruiser Cup 2013.

## TEILNAHME AN INTERNATIONALEN WETTBEWERBEN

### UEC ELITE and JUNIOR BMX CHAMPIONSHIP 2013

#### UEC 2013 international BMX Race – Cruiser- and Challenge classes

Die Teilnahme ist allen Fahrern mit einer gültigen UCI/ BDR- Lizenz freigestellt. Es gelten die Bestimmungen der UEC.

### UEC 2013 European Championships / European Challenge Championships

In den Klassen Elite männlich 20" / Elite weiblich 20" und Junior männlich 20" / Juniorinnen 20" wird die BMX Europameisterschaft als Serienlauf gefahren. Für die Teilnahme an diesem Wettbewerb sind die Bestimmungen der UCE bindend.

Die Meldungen der Sportler/innen zur Teilnahme an der UEC 2013 European Challenge Championships ergehen ausschließlich über die Landesverbände an den BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR).

### UCI World Championchips 2013 (Championship, Challenge, Cruiser)

Die Teilnahme ist allen Fahrern mit einer gültigen UCI/ BDR- Lizenz freigestellt. Es gelten die Bestimmungen der UCI.

In den Klassen Elite männlich 20" / Elite weiblich 20" und Junior männlich 20" / Juniorinnen 20" sind die Bestimmungen der UCI bindend.

Die Meldungen der Sportler/innen zur Teilnahme an den UCI World Championchips 2013 ergehen ausschließlich über die Landesverbände an den BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR).

## Vergabe von Prädikats – Rennen

### Bundesliga

Die Vergabe der Bundesligaaustragungsorte obliegt der Kommission-Rennsport. Ausrichter bewerben sich über den zuständigen Landesfachwart um die Ausrichtung eines Bundesliga-Wochenendes. Voraussetzung für eine Bewerbung sind folgende Kriterien:

- A – Bahn national
- bereits erfolgreich durchgeführtes landesverbandsoffenes und bundesoffenes Rennen
- Erfüllung des Auflagenkatalogs für Ausrichter der Bundesliga
- Bewerbungen für die Ausrichtung eines Bundesligawochenendes 2015 müssen bis zum 30. September 2013 bei dem BMX-Koordinator eingegangen sein

Änderungen vorbehalten

## Deutsche Meisterschaft

Die Vergabe einer „Deutschen Meisterschaft“ obliegt der Bundeshauptversammlung / Hauptausschuss des BDR auf Empfehlung der Kommission-Rennsport. Bewerbungen gehen über den zuständigen Landesfachwart an den BMX-Koordinator. Die BMX-Kommission spricht den Delegierten der BHV dann eine Empfehlung zur Vergabe aus. Voraussetzung für die Ausrichtung einer Deutschen Meisterschaft sind folgende Kriterien:

- A – Bahn national
- bereits erfolgreich durchgeführtes landesverbandsoffenes und bundesoffenes Rennen
- bereits erfolgreich durchgeführter Bundesliga Lauf
- Erfüllung des Auflagenkataloges für Ausrichter der Deutschen Meisterschaft
- Bewerbungen für die Deutsche Meisterschaft 2016 müssen bis zum 30. September 2013 bei dem BMX-Koordinator eingegangen sein

Änderungen vorbehalten

## Verschiedenes

### 10-Meterlinie

Ziff.9.2 (2), (3) der Wettkampfbestimmungen wird ersatzlos gestrichen.

#### 1.10.2 Prosection/Streckenwahl

Sofern eine Prosection vorhanden ist, ist diese in den Klassen Junior/m und Elite/m zwingend zu fahren. Den Fahrern und Fahrerinnen aller anderen Klassen 20"/24" ist die Nutzung der Prosection ausdrücklich freigestellt.

#### 1.10.3 Radabnahme

Eine Radabnahme ist weder bei Beginners-Rennen noch bei Lizenz-Rennen zwingend vorgeschrieben. Ziff.10.1 (1), Ziff. 10.1 (3) WB geltend weiterhin. Ziff 10.1 (2) WB ist sinngemäss wie folgt auszulegen:  
Während des ganzen Renntages können stichprobenartig sowohl vom Rennveranstalter wie auch vom Kommissärkollegium Radkontrollen durchgeführt werden.

## AMTLICHE VERÖFFENTLICHUNGEN

Alle amtlichen Ausschreibungen müssen im offiziellen Organ des BUND DEUTSCHER RADFAHRER e. V. (BDR) "rad-net" veröffentlicht werden.

Gez.:

**Patrick Moster, Leistungssportdirektor;**  
**Günter Schabel, Vizepräsident Leistungssport**  
**Matthias Gelhaus, Koordinator BMX**

## Anhang A, Laufeinteilung

Anzahl Starter	Vorläufe	1/8-Finale	1/4-Finale	1/2-Finale	Finale
bis 8	4 VL, Punkte werden addiert				
9	5+4				7
10	5+5				8
11	5+6				8
12	6+6				8
13	7+6				8
14	7+7				8
15	7+8				8
16	8+8				8
17	5+6+6			6+6	8
18	6+6+6			6+6	8
19	7+6+6			6+6	8
20	5+5+5+5			8+8	8
21	5+6+5+5			8+8	8
22	5+6+5+6			8+8	8
23	5+6+6+6			8+8	8
24	6+6+6+6			8+8	8
25	7+6+6+6			8+8	8
26	7+6+7+6			8+8	8
27	7+6+7+7			8+8	8
28	7+7+7+7			8+8	8
29	7+8+7+7			8+8	8
30	7+8+7+8			8+8	8
31	7+8+8+8			8+8	8
32	8+8+8+8			8+8	8
33	7+6+7+6+7		5+5+5+5	8+8	8
34	7+6+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
35	7+7+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
36	7+8+7+7+7		5+5+5+5	8+8	8
37	7+8+7+8+7		5+5+5+5	8+8	8
38	7+8+7+8+8		5+5+5+5	8+8	8
39	7+8+8+8+8		5+5+5+5	8+8	8
40	8+8+8+8+8		5+5+5+5	8+8	8
41	7+6+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
42	7+7+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
43	7+8+7+7+7+7		6+6+6+6	8+8	8
44	7+8+7+7+7+8		6+6+6+6	8+8	8
45	7+8+7+8+7+8		6+6+6+6	8+8	8
46	7+8+8+8+7+8		6+6+6+6	8+8	8
47	7+8+8+8+8+8		6+6+6+6	8+8	8
48	8+8+8+8+8+8		6+6+6+6	8+8	8
49	7+7+7+7+7+7+7		7+7+7+7	8+8	8
50	7+8+7+7+7+7+7		7+7+7+7	8+8	8
51	7+8+7+7+7+8+7		7+7+7+7	8+8	8
52	7+8+7+8+7+8+7		7+7+7+7	8+8	8
53	7+8+7+8+7+8+8		7+7+7+7	8+8	8
54	7+8+8+8+7+8+8		7+7+7+7	8+8	8
55	7+8+8+8+8+8+8		7+7+7+7	8+8	8

56	8+8+8+8+8+8+8		7+7+7+7	8+8	8
57	7+8+7+7+7+7+7+7		8+8+8+8	8+8	8
58	7+8+7+7+7+8+7+7		8+8+8+8	8+8	8
59	7+8+7+7+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
60	7+8+7+8+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
61	7+8+8+8+7+8+7+8		8+8+8+8	8+8	8
62	7+8+8+8+7+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8
63	7+8+8+8+8+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8
64	8+8+8+8+8+8+8+8		8+8+8+8	8+8	8

**ANHANG B, LAUFEINTEILUNG**

Anzahl der Starter	Anzahl der Vorlaufgruppen	Einteilung			
		Vorläufe	1/4 Finale	1/2-Finale	Finale
3 - 8	1	4 Vorläufe, zusammen gewertet			
9	2	5 - 4			7
10	2	5 - 5			8
11	2	6 - 5			8
12	2	6 - 6			8
13	3	5 - 4 - 4		5 - 5	8
14	3	5 - 5 - 4		6 - 5	8
15	3	5 - 5 - 5		6 - 6	8
16	3	6 - 5 - 5		6 - 6	8
17	4	5 - 4 - 4 - 4		7 - 6	8
18	4	5 - 5 - 4 - 4		7 - 7	8
19	4	5 - 5 - 5 - 4		8 - 7	8
20	4	5 - 5 - 5 - 5		8 - 8	8
21	4	6 - 5 - 5 - 5		8 - 8	8
22	4	6 - 6 - 5 - 5		8 - 8	8
23	4	6 - 6 - 6 - 5		8 - 8	8
24	5	5 - 5 - 5 - 5 - 4	5 - 5 - 5 - 4	8 - 7	8
25	5	5 - 5 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
26	5	6 - 5 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
27	5	6 - 6 - 5 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
28	5	6 - 6 - 6 - 5 - 5	5 - 5 - 5 - 5	8 - 8	8
29	6	5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 4	6 - 6 - 6 - 5	8 - 8	8
30	6	5 - 5 - 5 - 5 - 5 - 5	6 - 6 - 6 - 6	8 - 8	8

In Vorläufen mit 5 und mehr Starter/innen kommen die 4 punktbesten Sportler/innen weiter.  
 In Vorläufen mit 4 Starter/innen kommen die 3 punktbesten Sportler/innen weiter.

## Anhang C, Mindestpreisgelder

### Mindestpreisgelder der Startklassen

### Jugend m/w Junioren m/w

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-		
11 Starter	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-		
12 Starter	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-		
13 Starter	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-		
14 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 5,-		
15 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
16 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
17 Starter	€ 25,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
18 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
19 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
20 Starter	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
21 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
22 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
23 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
24 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
25 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-

### Mindestpreisgelder der Startklassen

### Elite, weiblich Cruiser Sen.1-4

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-		
11 Starter	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-		
12 Starter	€ 35,-	€ 15,-	€ 10,-		
13 Starter	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-		
14 Starter	€ 40,-	€ 20,-	€ 15,-		
15 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-		
16 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-		
17 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
18 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-
19 Starter	€ 55,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-
20 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 10,-

**Mindestpreisgelder der Startklasse Elite, männlich**

Anzahl der Starter	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Bis einschl. 5 Starter	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-		
Bis einschl. 10 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-		
11 Starter	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
12 Starter	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
13 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 15,-	€ 10,-	€ 5,-
14 Starter	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-	€ 5,-
15 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
16 Starter	€ 55,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
17 Starter	€ 60,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 15,-	€ 5,-
18 Starter	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
19 Starter	€ 70,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
20 Starter	€ 75,-	€ 45,-	€ 25,-	€ 15,-	€ 10,-
21 Starter	€ 75,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
22 Starter	€ 80,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
23 Starter	€ 85,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
24 Starter	€ 85,-	€ 50,-	€ 30,-	€ 20,-	€ 10,-
25 Starter	€ 90,-	€ 50,-	€ 35,-	€ 20,-	€ 10,-
26 Starter	€ 95,-	€ 50,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 10,-
27 Starter	€ 100,-	€ 55,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 10,-
28 Starter	€ 100,-	€ 55,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 15,-
29 Starter	€ 105,-	€ 60,-	€ 35,-	€ 25,-	€ 15,-
30 Starter	€ 105,-	€ 60,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
31 Starter	€ 110,-	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
32 Starter	€ 115,-	€ 65,-	€ 40,-	€ 25,-	€ 15,-
33 Starter	€ 120,-	€ 70,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 15,-
34 Starter	€ 125,-	€ 70,-	€ 45,-	€ 30,-	€ 20,-